

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Dienstag, 1. Mai 1979, 7.45 Uhr :

Von Montag auf Dienstag hat eine Störung in Nordtirol oberhalb rund 1000 m bis 10 cm Neuschnee gebracht. Laut Wetterwarte sind vorerst noch weitere Niederschläge, in der zweiten Tageshälfte aber einzelne Aufhellungen zu erwarten. Bei lebhaften westlichen Höhenwinden und weiterhin kühlen Temperaturen bleiben Süd- und Osttirol meist niederschlagsfrei.

Die geringe Neuschneesicht wird mehrfach in vorwiegend kleinen Lawinen abgleiten. Mitreißen des Altschnees kann vereinzelt auch größere Lawinen bilden, sodaß in exponierten Lawenstrichen hochgelegener Seitentäler und Bergstraßen eine, wenn auch nur geringe Gefahr bestehen bleibt.

Alte und neue Schneebretter in kammnahen Steilhängen, in Mulden und Rinnen und vor allem nord- und ostseitig, sowie eine im Steilgelände mögliche Gefahr durch Lockerschneelawinen erfordern bei Touren und Tiefschneefahrten wieder allgemein Vorsicht. Alpin erfahrene Schiläufer können durch richtige Spürwahl den Gefahren ausweichen, sodaß bei lawinengemäßen Verhalten, abgesehen von den in Nordtirol ungünstigen Wetterverhältnissen, brauchbare Tourenbedingungen bestehen.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab Mittwoch, ca. 9.00 Uhr !

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtal - Praxmar

vom Dienstag, 1. Mai 1979, 8⁰⁰ Uhr:

- Neuschnee: bis 10 cm
- Wind: weht aus westlichen Richtungen
- Temperatur in 2.000 m: um - 3 Grad
- in 3.000 m: um - 9 Grad
- Schneefallgrenze bei 1000 m
- Wetterlage: durch Störung bedeckt und Schneefall
..... später einzelne Aufhellungen, morgen
..... kühl und wechselluft
- Lawinensituation Straße: kleine Oberflächen ^{Lawinen} ~~risiko~~
..... können Gefährdung der Talstraßen
..... möglich
- Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete: Gefahr
..... durch Lockerschnee- u. Schneebrettlawinen
..... besonders im Kammbereich, Mulden und
..... Rinnen, vor allem Nord und Ostseitig

Ergeht an: Telex 05-3157
05-3153